



Kunstinitiative St. Peter-Ording e.V.

Kunstinitiative St. Peter-Ording - Wittendüner Allee 20 - 25826 St. Peter-Ording

Rückblick auf die Jahre 2020 - 2022

Vom Sommer 2012 bis zum Sommer 2019 konnte die im Februar 2012 gegründete Kunstinitiative St. Peter-Ording e.V. insgesamt acht Ausstellungen in der Strandkorbhalle Hungerhamm im Ortsteil Ording organisieren und durchführen.

Für 2020 war eine Ausstellung unter dem Titel „Mensch Natur!“ vorbereitet. Aufgrund der Rahmenbedingungen hinsichtlich der Corona-Pandemie hat der Vorstand im Frühjahr 2020 mehrheitlich entschieden, die Ausstellung nicht durchzuführen, insbesondere vor dem Hintergrund eines persönlichen Risikos für das überwiegend ältere Aufsichtspersonal. Die geplante Ausstellung sollte 2021 nachgeholt werden.

Für die Durchführung in 2021 wäre aufgrund der Vorgaben ein Hygienekonzept erforderlich gewesen, was sich nach näherer Betrachtung nicht umsetzen ließ. Das lag insbesondere auch an den in früheren Jahren erfolgten Umbauten im Bereich des Eingangstores der Strandkorbhalle.

Bei einem Gespräch mit dem neuen Bürgermeister im Mai 2021 ergab sich für zukünftige Ausstellungen eine neue räumliche Perspektive ebenfalls im Ortsteil Ording. Die Gespräche und Ortstermine mit den Verantwortlichen (Gemeinde, Amt Eiderstedt, Bauhof der Tourismus-Zentrale) zogen sich über Monate, zum Jahresende gab es die ernüchternde Entscheidung, dass die „neuen Räume“ aufgrund des extrem schlechten Bauzustandes keine Alternative sein würden und nicht genutzt werden könnten. Gleichzeitig lief zum Jahresende 2021 der befristete Nutzungsvertrag zwischen Verein, Gemeinde und Tourismus-Zentrale für die Strandkorbhalle aus.

Zu Jahresbeginn 2022 musste der Vereinsvorstand feststellen, dass es trotz Wohlwollens und einiger mündlicher Zusagen keine verantwortbare Perspektive für die Durchführung einer Ausstellung im Jahr 2022 gegeben hat, mit der Folge, dass auch in 2022 keine Ausstellung durchgeführt werden konnte.

Im Laufe des Jahres 2022 hat der Vorstand intensiv darüber diskutiert, wie es (nach zehn Jahren Kunstinitiative St. Peter-Ording e.V.) weitergehen kann. Im Ergebnis gab es zwei Perspektiven, die auch auf der Jahresmitgliederversammlung 2022 aufgezeigt wurden: wir wollen uns bemühen, dass im Jahr 2023 wieder eine Ausstellung stattfinden kann, wahrscheinlichster Ort ist die Strandkorbhalle Hungerhamm. Hierzu hat der Verein aber bis Mitte September jedoch keine verlässliche Zusage erhalten können. Zum anderen wollen wir schauen, welche alternativen Möglichkeiten es für die Zukunft gibt, sowohl was die Örtlichkeiten für eine Ausstellung betrifft als auch, wie sich die Vereinsziele inhaltlich alternativ ausgestalten lassen.

Andreas Falkenhagen
(2. Vorsitzender)